

**RS OGH 1972/1/25 4Ob654/71,  
6Ob221/71, 1Ob752/76, 7Ob513/80,  
5Ob605/80, 7Ob534/89, 7Ob616/89,  
8Ob580**

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 25.01.1972

## Norm

AnfO §2

KO §28

## Rechtssatz

Für die Anfechtung wegen Benachteiligungsabsicht genügt es, wenn sie zu einer die Befriedigungsaussicht des Gläubigers erhöhenden Zugriffsmöglichkeit des Gläubigers führt oder wenn ohne Durchführung der Anfechtung auch nur eine Erschwerung oder Verzögerung in der Zugriffsmöglichkeit für den Gläubiger vorhanden wäre.

## Entscheidungstexte

- 4 Ob 654/71  
Entscheidungstext OGH 25.01.1972 4 Ob 654/71
- 6 Ob 221/71  
Entscheidungstext OGH 02.03.1972 6 Ob 221/71  
Auch
- 1 Ob 752/76  
Entscheidungstext OGH 04.02.1977 1 Ob 752/76  
Auch
- 7 Ob 513/80  
Entscheidungstext OGH 28.02.1980 7 Ob 513/80  
Veröff: SZ 53/31
- 5 Ob 605/80  
Entscheidungstext OGH 20.05.1980 5 Ob 605/80
- 7 Ob 534/89  
Entscheidungstext OGH 09.03.1989 7 Ob 534/89  
Veröff: WoBl 1990,139 = ÖBA 1990,139
- 7 Ob 616/89  
Entscheidungstext OGH 06.07.1989 7 Ob 616/89
- 8 Ob 580/91  
Entscheidungstext OGH 17.12.1992 8 Ob 580/91  
nur: Für die Anfechtung wegen Benachteiligungsabsicht genügt es, wenn sie zu einer die Befriedigungsaussicht des Gläubigers erhöhenden Zugriffsmöglichkeit des Gläubigers führt. (T1) Veröff: ÖBA 1993,664

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1972:RS0050660

## Dokumentnummer

JJR\_19720125\_OGH0002\_0040OB00654\_7100000\_001

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)